

Pressemitteilung



BERTHOLD LEIBINGER
STIFTUNG

Suche nach innovativen Laserentwicklungen und -anwendungen

Auszeichnung herausragender Innovationen zur Nutzung oder Erzeugung des Laserlichts in allen Anwendungsgebieten – die Ausschreibung für den Berthold Leibinger Innovationspreis 2012 beginnt mit der LASER 2011

Berthold Leibinger Stiftung
Johann-Maus-Str. 2
71252 Ditzingen, Deutschland
www.leibinger-stiftung.de

Sven Ederer
Telefon: +49 7156 303-35202
sven.ederer@leibinger-stiftung.de

23.05.2011 - Seite 1 von 2

Ditzingen, 23.05.2011 – Auszeichnung herausragender Innovationen zur Nutzung oder Erzeugung des Laserlichts in allen Anwendungsgebieten – die Ausschreibung für den Berthold Leibinger Innovationspreis 2012 hat begonnen.

Für den im zweijährigen Rhythmus vergebenen internationalen Berthold Leibinger Innovationspreis für Forschungs- und Entwicklungsarbeiten im Bereich der angewandten Lasertechnologie können ab sofort Bewerbungen sowie Vorschläge bei der Berthold Leibinger Stiftung eingereicht werden.

Anmeldeschluss ist der 31. Dezember 2011.

„In der Laserwelt stehen unzählige interessante Aufgaben an. Viele Gedanken und Absichten werden formuliert, für die man Lösungen finden muss und Lösungen finden wird. Deswegen ist es eine Freude zu sehen, welche Unruhe in der Laserwelt herrscht“ so der Stifter Professor Berthold Leibinger, der mit dem Innovationspreis seit dem Jahr 2000 auf seine Weise einen Teil dazu beitragen will.

Die Bedeutung, die der Innovationspreis in den letzten Jahren erlangt hat, spiegelt sich in den Preisgeldern wieder: der erste Preisträger erhält ein Preisgeld in Höhe von 30.000 Euro. Die Dotierung für den zweiten und dritten Preis beträgt 20.000 Euro beziehungsweise 10.000 Euro. Im Rahmen der feierlichen Preisverleihung am 14. September 2012 werden die Gewinner ausgezeichnet und ihre Arbeiten dem geladenen Publikum vorgestellt.

Pressemitteilung



**BERTHOLD LEIBINGER
STIFTUNG**

Suche nach innovativen Laserentwicklungen und -anwendungen

Sven Ederer
Telefon: +49 7156 303-35202
sven.ederer@leibinger-stiftung.de

23.05.2011 - Seite 2 von 2

Teilnahmeberechtigt sind sowohl Einzelpersonen als auch Projektgruppen, deren wissenschaftliche Arbeit oder technische Entwicklung bereits abgeschlossen ist und veröffentlicht wurde. Anmeldungen können in deutscher oder englischer Sprache per Post oder elektronisch eingereicht werden.

Die besten der preiswürdigen Arbeiten werden von der Jury nominiert. Diese besteht aus angesehenen Persönlichkeiten und Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft, wie Nobelpreisträger Professor Theodor Hänsch und Professor Stuart Nelson vom Beckmann Laser Institut. Die Nominierten haben dann auf Einladung der Stiftung die Möglichkeit, die Jury persönlich von der Qualität ihrer Arbeiten zu überzeugen.

Anmeldeformulare und weitere Informationen zur Ausschreibung 2012 gibt es im Internet unter www.leibinger-stiftung.de.